

Systemmonitoring mit Nagios

Mit einer zunehmenden Zahl von Servern und Diensten wird es für die Administratoren immer aufwändiger, Überblick über deren aktuellen Status zu behalten. Es wird dann zur Regel, dass sie über einen Ausfall erst vom Anwender erfahren.

Systemmonitoring bedeutet das automatische Überwachen der Verfügbarkeit von Servern und Diensten. Sobald eine Fehlfunktion auftritt, werden die richtigen Personen benachrichtigt. Gleichzeitig werden Verfügbarkeitsstatistiken erstellt.

Nagios ist ein Linux-basiertes Open Source System zum Systemmonitoring, welches tausende von Systemen gleichzeitig überwachen kann. Dabei können auch Windows- und Unix-Systeme überwacht werden.



Dauer

2 Tage

Zielgruppe

- Linux-Administratoren

Vorkenntnisse

- Umgang mit der Shell
- Grundkenntnisse Netzwerk

Teilnehmer

2-6

Preis

795,- € zzgl. MwSt.

Termine

24. – 25. 1. 2008

Ort

Open Source Press
Amalienstraße 45 Rg
80799 München

Kontakt

Mathias Kettner
Tel.: 089 / 444 09 662
Fax: 089 / 444 09 661
mathias-kettner.de

Themen

- Aufgaben des Systemmonitoring
- Funktionsweise von Nagios
- Grundinstallation und -konfiguration
- Konfiguration des WWW-Interface
- zu überwachende Rechner konfigurieren
- zu überwachende Dienste konfigurieren
- Plugins für die häufigsten Dienstarten
- grafisches Abbilden der Netzwerktopologie
- eigene Plugins entwickeln um spezielle Dienste zu überwachen
- Fortgeschrittene Funktionen von Nagios

Grundlagen 

Vertiefung 

Spezial 

1-Tages 